

Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming

Der Vorsitzende der Regionalversammlung

Beschlussvorlage

Sitzung	Sitzung der Regionalversammlung	<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung
Datum	25. Juni 2026	<input type="checkbox"/> nicht öffentliche Sitzung
Beschluss-Nr.	03/07/02	

Beschluss über die Satzung über die 1. Änderung des Sachlichen Teilregionalplans 2027 der Region Havelland-Fläming (Satzungsbeschluss)

Beschlussantrag:

1. Die Regionalversammlung billigt die in der Abwägungsdokumentation mit Stand 10. Juni 2026 dargelegten Abwägungsvorschläge sowie den Umweltbericht zur 1. Änderung des Sachlichen Teilregionalplans Windenergienutzung 2027 der Region Havelland-Fläming mit Stand 10. Juni 2026 die als Anlagen 2 und 3 diesem Beschluss beigefügt sind.
2. Die Regionalversammlung billigt die Begründung zur 1. Änderung des Sachlichen Teilregionalplans 2027 der Region Havelland-Fläming in der Fassung, die als Bestandteil der Anlage 1 (Satzung) dieser Beschlussvorlage beigefügt ist (Textteil der „1. Änderung des Sachlichen Teilregionalplans Windenergienutzung 2027 der Region Havelland-Fläming“). Ebenfalls dieser Beschlussvorlage als Anlage 4 beigefügt ist der Textteil des zu ändernden „Sachlichen Teilregionalplans Windenergienutzung 2027 der Region Havelland-Fläming“, da das dort dargestellte Planungskonzept Anwendung findet und lediglich das Planungskriterium W 02 durch die Begründung der 1. Änderung um Ausnahmetatbestände ergänzt wird.
3. Die Regionalversammlung bestätigt, dass in der 1. Änderung des sachlichen Teilregionalplans Windenergienutzung 2027 der Region Havelland-Fläming
 - a. die Vorranggebiete für die Windenergienutzung nach § 4 Absatz 3 Satz 1 des Windenergieflächenbedarfsgesetzes (WindBG) als Rotor-außerhalb-Flächen grundsätzlich in vollem Umfang anrechenbar sind,
 - b. keine Flächen in den Vorranggebieten für die Windenergienutzung enthalten sind, für die nach dem 1. Februar 2023 wirksam gewordene Bauleitpläne mit Bestimmungen zur Höhe von Windenergieanlagen vorliegen,
 - c. insgesamt 855 Hektar anrechenbare Flächen in den Vorranggebieten für die Windenergienutzung festgelegt werden. Zusammen mit den 12.596 Hektar, die mit Feststellung der Landesplanungsbehörde vom 26. September 2024 auf das regionale Teilflächenziel angerechnet wurden, ergeben dies 1,97 Prozent der Regionsfläche. Mit der Planänderung bleibt das Erreichen des regionalen Teilflächenziels gemäß Artikel 1 des Brandenburgischen Flächenzielgesetzes (BbgFzG) vom 2. März 2023 in Höhe von mindestens 1,8 Prozent der Regionsfläche bis spätestens 31. Dezember 2027 unverändert.
4. Die Regionalversammlung beschließt die Satzung über die 1. Änderung des Sachlichen Teilregionalplans Windenergienutzung 2027 der Region Havelland-Fläming in der als Anlage 1 zu dieser Beschlussvorlage beigefügten Fassung. Bestandteil der Satzung ist die „1. Änderung des Sachlichen Teilregionalplans Windenergienutzung 2027 der Region Havelland-Fläming“ (Anlage der Satzung).
5. Der Vorsitzende der Regionalversammlung wird beauftragt, die gemäß Beschlussantrag Nummer 4 beschlossene Satzung bei der Landesplanungsbehörde zur Genehmigung einzureichen.

Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming

Der Vorsitzende der Regionalversammlung

Beschlussvorlage

Begründung:

Mit Beschluss Nummer 01/04/03 vom 26. Juni 2025 hat die Regionalversammlung Havelland-Fläming entschieden, ein Änderungsverfahren zum Sachlichen Teilregionalplan Windenergienutzung 2027 der Region Havelland-Fläming durchzuführen. (Aufstellungsbeschluss) Das Änderungsverfahren sollte mit der Absicht durchgeführt werden, zusätzliche Flächen als Vorranggebiet für die Windenergienutzung festzulegen, die nach § 4 des Gesetzes zur Festlegung von Flächenbedarfen für Windenergieanlagen an Land (Windenergieflächenbedarfsgesetz – WindBG) zusätzlich auf das regionale Flächenziel angerechnet werden können. Bei der Festlegung zusätzlicher Vorranggebiete für die Windenergienutzung sollten insbesondere die folgenden Flächen berücksichtigt werden:

- a) Fläche des Windparks Mückendorf gemäß des Antrags der Stadt Baruth/Mark vom 14.01.2025,
- b) Flächen in rechtswirksamen Flächennutzungs- und Bebauungsplänen, in denen die Windenergienutzung zugelassen ist, soweit diese nicht bereits als Vorranggebiet für die Windenergienutzung festgelegt sind,
- c) Flächen, auf denen die Errichtung von Windenergieanlagen genehmigt ist bzw. auf denen die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit der Errichtung von Windenergieanlagen rechtswirksam festgestellt ist,
- d) weitere Flächen, auf denen nach dem Willen der Belegenheitskommunen die Errichtung von Windenergieanlagen zugelassen werden soll.

Der Aufstellungsbeschluss wurde im Amtsblatt für Brandenburg Nummer 31 vom 30.07.2025 öffentlich bekannt gemacht.

Mit der Entscheidung, zusätzliche Flächen als Vorranggebiete für die Windenergienutzung festzulegen, berücksichtigt die Regionale Planungsgemeinschaft Sachverhalte, die nach der Beschlussfassung über die Satzung über den Sachlichen Teilregionalplan Windenergienutzung 2027 eingetreten sind. Unter Berücksichtigung des allgemeinen Planungsziels Nummer 2 werden Flächen in Bebauungsplänen, die nach der Beschlussfassung über den Sachlichen Teilregionalplan Windenergienutzung 2027 rechtswirksam geworden sind, sowie Flächen, über die bekannt geworden ist, dass sie im Rahmen der kommunalen Bauleitplanung als Flächen für die Windenergienutzung ausgewiesen werden, als Vorranggebiet für die Windenergienutzung festgelegt.

Mit Schreiben vom 23. Juli 2025 (Postausgang 24. Juli 2025) wurden die öffentlichen Stellen über den Aufstellungsbeschluss informiert und aufgefordert, Aufschluss über diejenigen von ihnen beabsichtigten oder bereits eingeleiteten Planungen und Maßnahmen sowie über deren zeitliche Abwicklung zu geben, die für das Änderungsverfahren zum Sachlichen Teilregionalplan Windenergienutzung 2027 bedeutsam sein können und weitere vorliegende Informationen, die für die Ermittlung und Bewertung des Abwägungsmaterials zweckdienlich sind, mitzuteilen. (§ 9 Absatz 1 Satz 2 und 3 ROG)

Für die nach § 8 Absatz 1 ROG vorzunehmende Umweltprüfung wurde von der beauftragten Bosch & Partner GmbH ein Untersuchungsrahmen erarbeitet. In der Zeit vom 24. Juli 2025 bis zum 01.09.2025 war den öffentlichen Stellen, deren umwelt- und gesundheitsbezogener Aufgabenbereich von den Umweltauswirkungen der 1. Änderung des Sachlichen Teilregionalplans Windenergienutzung 2027 berührt werden kann, Gelegenheit gegeben, zum Untersuchungsrahmen einschließlich des erforderlichen Umfangs und Detaillierungsgrads des Umweltberichts, Stellungnahmen abzugeben. (§ 2a Absatz 1 RegBkPIG i. V. m. § 8 Absatz 1 ROG)

Unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Auswertung der eingegangenen Stellungnahmen wurden der Entwurf der 1. Änderung des Sachlichen Teilregionalplans Windenergienutzung 2027 und ein Umweltbericht erarbeitet. Zusätzlich wurde die Unterlage „Ausweisung als Beschleunigungsgebiete für die Windenergienutzung an Land“ erarbeitet.

Mit Beschluss Nr. 02/05/01-1 vom 27. November 2025 wurde der Entwurf der 1. Änderung des Sachlichen Teilregionalplans Windenergienutzung 2027 von der Regionalversammlung gebilligt. Der Umweltbericht sowie die Unterlage „Ausweisung als Beschleunigungsgebiete für die Windenergie an Land“ wurden einschließlich ihrer zugehörigen Anlagen von der Regionalversammlung zur Kenntnis genommen. Mit Beschluss Nr. 02/05/01-1 vom 27. November 2025 beschloss die Regionalversammlung weiter, für den Entwurf der 1.

Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming

Der Vorsitzende der Regionalversammlung

Beschlussvorlage

Änderung des Sachlichen Teilregionalplans Windenergienutzung vom 27. November 2025, bestehend aus textlichen und zeichnerischen Festlegungen (Textteil und Festlegungskarte), zu seiner Begründung, dem Umweltbericht sowie zur „Ausweisung als Beschleunigungsgebiete für die Windenergie an Land“ die Möglichkeit zur Stellungnahme zu geben und die benannten Unterlagen für die Dauer von mindestens einem Monat im Internet zu veröffentlichen.

Die öffentliche Bekanntmachung über die Durchführung der öffentlichen Beteiligung zum Entwurf der 1. Änderung des Sachlichen Teilregionalplans Windenergienutzung 2027 der Region Havelland-Fläming erfolgte im Amtsblatt für Brandenburg Nummer 1 vom 14. Januar 2026.

Der Entwurf der 1. Änderung des Sachlichen Teilregionalplans Windenergienutzung 2027 wurde mit seiner Begründung, dem Umweltbericht sowie der Unterlage „Ausweisung als Beschleunigungsgebiete für die Windenergie an Land“ vom 22. Januar bis einschließlich 27. Februar 2026 im Internet auf der Webseite <https://havelland-flaeming.de/regionalplan/sachlicher-teilregionalplan-wind/aenderungsverfahren/> veröffentlicht sowie bei der Regionalen Planungsgemeinschaft für jedermann zur kostenlosen Einsicht bereitgehalten. Auf diese Sachverhalte wurde in der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt für Brandenburg Nummer 1 vom 14. Januar 2026 hingewiesen.

Vom 22. Januar bis einschließlich 27. Februar 2026 war der Öffentlichkeit sowie den in ihren Belangen betroffenen öffentlichen Stellen Gelegenheit gegeben, zum Entwurf der 1. Änderung des Sachlichen Teilregionalplans Windenergienutzung 2027, zu seiner Begründung, dem Umweltbericht sowie zu der Unterlage „Ausweisung als Beschleunigungsgebiete für die Windenergie an Land“ Stellungnahmen abzugeben.

Insgesamt wurden 326 Stellen, die in ihren Belangen berührt sind, aufgefordert, eine Stellungnahme abzugeben. Von diesen Stellen haben 112 von der Möglichkeit, eine Stellungnahme abzugeben, Gebrauch gemacht. Bei der Regionalen Planungsstelle sind insgesamt 155 Stellungnahmen eingegangen, denen 353 Hinweise, Anregungen und Bedenken entnommen werden konnten. In der Regionalen Planungsstelle (Auslegungsstelle) wurden keine Stellungnahmen abgegeben.

Im Ergebnis der Auswertung der eingegangenen Stellungnahmen konnte festgestellt werden, dass es nicht erforderlich ist, Änderungen an den Festlegungen des Entwurfs der 1. Änderung des Sachlichen Teilregionalplans 2027 vom 27. November 2025 vorzunehmen.

Einige Hinweise und Anregungen gaben Anlass, Änderungen an der Begründung der 1. Änderung des Sachlichen Teilregionalplans 2027 vom 27. November 2025 vorzunehmen. Alle Änderungen dienen dem besseren Verständnis, der Klarstellung, der Konkretisierung bzw. der Aktualisierung. Die Festlegungen, das Planungskonzept und alle Bewertungen und Entscheidungen, die zu den Festlegungen geführt haben, bleiben unverändert. Die Änderungen sind in der Anlage 3 „Bericht über das Erarbeitungsverfahren“ vom 10. Juni 2026 dargestellt. Der Umweltbericht wurde überarbeitet, aktualisiert und ergänzt.

Durch die erste Änderung des Sachlichen Teilregionalplans Windenergienutzung 2027 werden zwei Vorranggebiete in einem Umfang von zusätzlich 855 Hektar für die Windenergie an Land gemäß § 4 Absatz 1 Satz 1 in Verbindung mit § 3 Absatz 1 WindBG ausgewiesen und als Windenergiegebiet gemäß § 2 Nummer 1a WindBG festgelegt. Die Festlegungen des Sachlichen Teilregionalplans Windenergienutzung 2027 vom 6. Juni 2024 bleiben unberührt. Auf die Festlegung der zusätzlichen Vorranggebiete findet das im Sachlichen Teilregionalplan Windenergienutzung 2027 dargestellte Planungskonzept Anwendung. Aufgrund einer veränderten Sachlage wird lediglich das Planungskriterium W 02 um Ausnahmetatbestände ergänzt.

Die Satzung wird von der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg gemäß § 1 Absatz 4 Satz 2 RegBkPIG im Benehmen mit den fachlich zuständigen Ministerien genehmigt, soweit sie nach Maßgabe des Gesetzes zur Regionalplanung und zur Braunkohlen- und Sanierungsplanung aufgestellt ist und sonstigen Rechtsvorschriften nicht widerspricht.

Gemäß § 1 Absatz 4 Satz 4 RegBkPIG tritt der Regionalplan mit der Veröffentlichung der Bekanntmachung der Erteilung der Genehmigung der Satzung im Amtsblatt durch die Gemeinsame Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg in Kraft.

Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming

Der Vorsitzende der Regionalversammlung

Beschlussvorlage

Zu dieser Beschlussvorlage gehören die folgenden Anlagen:

Anlage 1:

Satzung über die 1. Änderung des Sachlichen Teilregionalplans 2027 der Region Havelland-Fläming mit der Anlage: „1. Änderung des Sachlichen Teilregionalplans 2027 der Region Havelland-Fläming“

Anlage 2:

Umweltbericht vom 10. Juni 2026 einschließlich Anhänge A und B

Anlage 3:

Bericht über das Erarbeitungsverfahren, bestehend aus Verfahrensdokumentation, Abwägungsdokumentation und Änderungsdokumentation, Stand 10. Juni 2026

Anlage 4

Textteil des Sachlichen Teilregionalplans Windenergienutzung 2027 der Region Havelland-Fläming

Abstimmungsergebnis:

<input type="checkbox"/> gemäß Beschlussvorlage		<input type="checkbox"/> mit Veränderungen		
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung

Marko Köhler
Vorsitzender der Regionalversammlung

Lutz Klauber
Leiter der Planungsstelle
(für die Kenntnisnahme)